

Ressort: Finanzen

Verbraucherschützer-Chef warnt vor Eon-RWE-Deal

Berlin, 12.03.2018, 07:52 Uhr

GDN - Der Chef des Verbraucherzentrale Bundesverbands (VZBV), Klaus Müller, hat vor den negativen Folgen des Eon-RWE-Deals gewarnt. "Der deutsche Strommarkt leidet immer noch unter zu wenig Wettbewerb. Zum Beispiel kommt der niedrige Börsenpreis nicht bei den Verbrauchern an", sagte Müller der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

"Deshalb ist es eine schlechte Nachricht, wenn Wettbewerber verschwinden". Müller forderte: "Verbraucher sollten bereit sein, ihren Anbieter zu wechseln. Aber auch der neue Energieminister Altmaier ist gefragt, seinen Beitrag für niedrigere Strompreise zu leisten."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-103225/verbraucherschuetzer-chef-warnt-vor-eon-rwe-deal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com